

Zeitschrift: Archives héraldiques suisses = Schweizer Archiv für Heraldik = Archivio araldico svizzero : Archivum heraldicum

Herausgeber: Schweizerische Heraldische Gesellschaft

Band: 121 (2007)

Heft: 1

Rubrik: Präsidualbericht 2006 = Rapport présidentiel 2006

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Präsidialbericht 2006

Vorstand:

Das Jahr 2006 war ein recht bewegtes und erfreuliches Gesellschaftsjahr. Zunächst haben sich in der Zusammensetzung des Vorstandes einige Veränderungen ergeben:

- An der Generalversammlung vom Juni 2006 ist aus beruflichen Gründen Herr **Yves Jolidon** aus dem Vorstand zurückgetreten.
- Dafür konnten wir Herrn **Alexandre Armagagnan** als neues Vorstandsmitglied aufnehmen. Herr Armagagnan ist seit 2004 Mitglied unserer Gesellschaft und vielen auch durch seine Mitgliedschaft in der Schweizer Gesellschaft für Fahnen- und Flaggenkunde bekannt. Als gebürtiger Genfer, also französischer Muttersprache, hat er hervorragende Deutschkenntnisse. Seit etlichen Jahren ist er in Zürich und jetzt in Buchs SG beheimatet und verheiratet. Er ist im Bereich Fahnen tätig und führt sein eigenes Unternehmen.

Er hat sich auch sogleich bereit erklärt, die Betreuung der Webseite unserer Gesellschaft zu übernehmen und diese à jour zu halten. Zudem betreut er die Verwaltung der Adressen unserer Mitglieder und Abonnenten.

Somit setzt sich der Vorstand ab 17. Juni 2006 wie folgt zusammen:

| | |
|--|--|
| <i>Armagagnan, Alexandre Cassina, Gaëtan</i> | Webmaster, Adressverwalter Vize-Präsident, Redaktor für französische Sprache und Dele- giertes bei der Schweiz. Akademie für Geistes- und So- zialwissenschaften (SAGW) |
| <i>Dreyer, Emil</i> | 1. Sekretär |
| <i>Foppoli, Marco</i> | Beisitzer |
| <i>Hefti, Markus Reto</i> | Quästor, 2. Sekretär und Dele- giertes bei der Schweiz. Akade- mie für Geistes- und Sozialwis- senschaften (SAGW) |
| <i>Kälin, Rolf</i> | Beisitzer |
| <i>Lieber, Vincent</i> | Beisitzer |
| <i>Maspoli, Carlo</i> | Redaktor für italienische Sprache |
| <i>Mattern, Günter</i> | Chefredaktor und Redaktor für deutsche Sprache |
| <i>Sille Maienfisch, Sabine</i> | Präsidentin |

Ein knappes Jahr nach der Übergabe der Buchhaltung an die Treuhand AG, Luzern, freundlicherweise vermittelt durch unseren Ehrenpräsidenten Joseph M. Galliker, konnten wir ein Mitglied aus den Reihen unserer Gesellschaft für die Übernahme der Finanzaufgaben finden. Herr Thomas Häberle ist erfahren in der Buchhaltung und in der Betreuung von Gesellschaftsfinanzen. Er verwaltet seit Anfang 2007 unter Kontrolle unseres Quästors die Finanzen. Wir hoffen, dass die anwesenden Mitglieder an der kommenden Jahresversammlung im Juni 2007 der Wahl von Herrn Häberle zum neuen Schatzmeister der Gesellschaft zustimmen werden.

Mitglieder

Ende Dezember 2006 zählte die Schweiz. Heraldische Gesellschaft 469 Mitglieder. Dabei sind 8 neue Mitglieder zu begrüssen und 14 Austritte bzw. Todesfälle zu beklagen.

Als neue Mitglieder dürfen wir begrüssen:

- Archivio Segreto, Vaticano
- Ronny Andersen, Dänemark
- Otello Casalini, Fiesole, Italien
- Otto Harrassowitz, Wiesbaden, Deutschland
- Ferrante Mancini Lucici, Archinazzo Romano, Italien
- David Eberle, Balzers, Liechtenstein
- Daniele Bertacchi, Genf
- Conratin Pompejus von Planta, Basel

Die neuen Mitglieder und Abonnenten, 6 aus dem Ausland und insgesamt 2 aus der Schweiz, möchte ich im Namen der Schweizerischen Heraldischen Gesellschaft ganz herzlich willkommen heissen.

Demgegenüber haben wir letztes Jahr den Verlust von 14 Mitgliedern der Gesellschaft zu verzeichnen: Davon sind 4 Personen verstorben, 10 ausgetreten.

Verstorben sind:

- Gregor Th. Brunner, Meilen, Präsident der Schweiz. Heraldischen Gesellschaft von 1989 bis 2000, Ehrenpräsident seit 2001 (siehe Nekrolog)
- Pius Tomaschett, Trun
- François Naef, Genf
- Hans Hagmann, Horw
- Dietrich Wehner, Radolfzell, Deutschland

Den Angehörigen sprechen wir unser aufrichtiges Beileid aus.

Austritte:

- Archives de l'Etat du Canton de Neuchâtel
- Daniel Kasser, Yverdon
- Gottfried Schwarz, Pieterlen
- Guido Tiefenthal, Uster
- Hogrefe AG, Bern
- Dieter Zobel, Rüschlikon
- Rolf Wirth, St. Gallen
- Schweiz. Institut für Kunsthistorische Wissenschaft, Zürich
- Thalia Bücher (Buchhandlung), Basel

Damit stehen 14 Abgängen 8 Neumitglieder gegenüber, also ein leichter Rückgang in der Mitgliedschaft.

Ich möchte wieder einen dringenden Appell an alle Mitglieder richten, Interessierte, Freunde und Arbeitskollegen auf unser Fachgebiet aufmerksam zu machen und sie als Mitglied zu gewinnen.

Bibliothek:

Im Gegensatz zum letzten Jahr können wir den Mitgliedern erfreuliche Nachrichten über unsere Gesellschaftsbibliothek übermitteln.

Im Präsidialbericht des letzten Jahres musste ich Ihnen vermelden, dass die Bibliothek, die in Freiburg i.Ü. seit Beginn der Gesellschaft, also seit 1891, aufbewahrt wird, dort nicht mehr kostenfrei bleiben kann. Wir waren also vor die Frage gestellt, die über CHF 150 000.- für die Inventarisierung zu zahlen oder aber die Bibliothek der BCU (Bibliothèque Cantonale et Universitaire de Fribourg) zu überlassen. Auf den Bericht hin hat sich ein Mäzen und Mitglied gefunden, der einerseits gute Beziehungen zur BPUN (Bibliothèque Publique et Universitaire de Neuchâtel) hat und zum anderen bereit ist, die Kosten des Transfers von Freiburg i.Ü. nach Neuenburg zu überneh-

men. So wurde der Transport der Gesellschaftsbibliothek im Dezember letzten Jahres begonnen und ist im April dieses Jahres abgeschlossen. Mit dem Direktor der BPUN wurde nun auch erstmals ein Vertrag vereinbart (mit der BCU bestand unseres Wissens kein Vertrag, oder er ist nicht mehr auffindbar). Die wichtigsten Punkte darin sind:

- Die BPUN nimmt die Bibliothek der SHG als Depotsitum auf.
- Entsprechend ihrer Disponibilität/Möglichkeiten wird die BPUN die Werke der SHG-Bibliothek auf der Basis des RBNJ und der RERO katalogisieren.
- Die BPUN übernimmt die notwenigen buchbinderischen Massnahmen (z.B. Periodika).
- Die Bibliothek der SHG wird unter der Signatur «SHG-AHS» geführt.
- Die SHG kann weiterhin ihre Gesellschaftsbibliothek durch Zugänge von Publikationen erweitern.
- Die Publikationen der SHG werden unter den für Bibliotheken entsprechenden konservatorischen Bedingungen in der BPUN (Temperatur, Feuchtigkeit) aufbewahrt.
- Die Werke der SHG-Bibliothek stehen der Öffentlichkeit (Ausleihe) unter den gleichen Bedingungen zur Verfügung wie die Werke der BPUN.
- Die Bibliothek der SHG wird nach den gleichen Bedingungen wie andere Sammlungen in der BPUN gegen Diebstahl und Elementarschäden versichert sein.
- Dieser Vertrag wird auf eine Dauer von 20 Jahren abgeschlossen und verlängert sich stillschweigend, soweit nicht eine der beiden Seiten den Vertrag schriftlich beendet. Bei Kündigung seitens der BPUN gibt diese alle Werke an die SHG zurück. Falls die Gesellschaft vor Schluss der Vertragsdauer kündigt, behält sich die BPUN vor, die angelaufenen Arbeiten des Katalogisierens, der Buchbinderei und der restauratorischen Massnahmen in Rechnung zu stellen.

Mit dieser Lösung bleibt die Bibliothek nicht nur Eigentum der SHG, sondern wird auch noch katalogisiert, sodass zum ersten Mal ein Überblick entsteht, welche Werke wir in der Bibliothek beherbergen und den Mitgliedern zur Verfügung stellen können. Zudem geht die Bibliothek an den Ort zurück, an dem die Gesellschaft 1891 gegründet wurde.

Doch das ist noch nicht alles: Bei den Räumungsarbeiten in der BCU kamen insgesamt 17 alte Handschriften zum Vorschein, die der SHG gehören. Es sind vorwiegend Adelsbriefe mit sehr schönen handkolorierten Wappen und Siegeln aus dem 16. bis zum 19. Jahrhundert. Wir hoffen, diese an einer der nächsten Jahresversammlungen den Anwesenden zeigen zu können.

Die 115. Jahresversammlung fand am 17. und 18. Juni in Chiavenna und Soglio statt. Die historische und kulturelle Verbundenheit der Schweiz mit Norditalien und vor allem mit dem Reichtum an heraldischen Denkmälern war für die Wahl dieses Ortes bestimmend. Zur gleichen Zeit erschien auch der Supplementband der SHG von unserem Mitglied Herrn Dipl.-Ing. Aluis Maissen über das Veltlin und die Grafschaften Chiavenna und Bormio, der uns wie ein heraldischer Stadtführer in Chiavenna zur Seite stand.

Der von Emil Dreyer verfasste Bericht zur 115. Jahresversammlung ist in diesem Heft abgedruckt.

116. Jahresversammlung

Die Vorbereitungen für die diesjährige SHG-Mitgliederversammlung in Thun am 9. und 10. Juni 2007 sind voll im Gange. Das schöne mittelalterliche Städtchen mit seinem im 12. Jahrhundert erbauten Schloss der Herzöge von Zähringen und seine heraldischen Denkmäler sind eine Besichtigung wert.

Hinzu kommen die schöne Lage am See und die Kulisse von Eiger, Mönch und Jungfrau. Wir hoffen, dass viele unserer Mitglieder von diesem Angebot Gebrauch machen werden. Die Einladung zu dieser Jahresversammlung ist auch auf unserer Web-Seite zu sehen.

Vorstandssitzungen und andere Aktivitäten des Vorstands

Während des abgelaufenen Gesellschaftsjahres fanden 3 Vorstandssitzungen und eine Redaktionskommissionssitzung statt: am 11. März 2006 in Lugano, am 17. Juni 2006 in Chiavenna und am 11. November 2006 in Neuenburg.

Publikationen der Schweizerischen Heraldischen Gesellschaft

Das «Schweizer Archiv für Heraldik» erschien im Jahr 2006 in zwei Heften. Zusätzlich konnten wir die aussergewöhnliche Arbeit unseres Mitglieds Aluis Maissen als Supplementum veröffentlichen. Es hat zum Thema «Das Veltlin und die Grafschaften Chiavenna und Bormio – Heraldische Dokumentation der Bündner Herrschaft 1512–1797». Auf 160 Seiten sind 145 Abbildungen, davon ein grosser Teil in Farbe. Diese Arbeit auf deutsch erschien mit einer ausführlichen Zusammenfassung in italienisch. Diese preziöse und sehr interessante Arbeit stellt eine Bereicherung unserer Reihe an heraldischen Publikationen dar; wir möchten Herrn Aluis Maissen dafür sehr herzlich für sein Engagement und für die Geldsuche danken. Seine Arbeit passte zudem thematisch zur Generalversammlung 2006 in Chiavenna.

Die beiden Hefte des «Archivum Heraldicum» bieten auf insgesamt 215 Seiten Beiträge in deutscher, französischer und italienischer Sprache mit jeweiligen Zusammenfassungen in einer weiteren Landessprache. Wir danken zudem der SAGW sehr herzlich für die finanziellen Zuwendungen für die beiden Hefte und auch für den wichtigen Beitrag für die italienische Übersetzung im Supplementum.

Aus dem Mitgliederkreis/Heraldische Aktivitäten der Mitglieder

Einige Mitglieder unserer Gesellschaft haben im Jahr 2006 heraldische Vorträge gehalten oder Publikationen veröffentlicht.

Vorträge und Führungen im Jahre 2006 Günter Mattern

- mit M. Hefti am 10. 10. 2006 in Basel: Das Pelzwerk und die Heraldik
- Vortrag über Heraldik im Rahmen des Nachdiplomstudiums «Papier-Kurator» 2005–2007 an der Universität Basel

Markus R. Hefti

- mit G. Mattern am 10.10.2006 in Basel: Das Pelzwerk und die Heraldik

Sabine Sille:

- « La garde suisse pontificale dans l'art du 16^{ème} siècle », Vortrag am Symposium «500 Jahre Schweizergarde» in St. Maurice, 25.03.2006
- « Das Bildnis des Vanners François Fivaz », Vortrag im Museum für Kunst und Geschichte, Freiburg i.Ü., 10. 10. 2006

Publikationen

Cassina, Gaëtan:

- « La chapelle de Muzot à Veyras (VS) », Guides de monuments suisses SHAS, Berne 2006

Cassina, Gaëtan, et al.: L'église médiévale de Grandson, Grandson 2006

Galliker, Joseph M.: Schweizer Wappen und Fahnen, Heft 8/2005 und Heft 9/2006, Zug 2005 und 2006

Sille, Sabine: «Les broderies de Vevey», catalogue de l'exposition «Entre pinceau et aiguille» – Tableaux peints et brodés autour de 1800, Collections romandes du 28 avril au 5 novembre 2006

«I gonfaloni di Giulio e i primi obblighi militari dei confederati verso il Santo Padre», catalogo dell'esposizione «La Guardia Svizzera Pontificia – 500 anni di storia, arte, vita», Città del Vaticano, Braccio di Carlo Magno, 29 Marzo – 31 Luglio 2006

«Die Darstellung der päpstlichen Schweizergarde in der Kunst des 16. Jahrhunderts, in: Hirtenstab und Hellebarde, Zürich 2006 (siehe unter Buchbesprechungen)

Internationale Beziehungen

Günter Mattern:

- Teilnahme am 27. Intern. Kongress für Genealogische und Heraldische Wissenschaften in Saint Andrews (Schottland): Mythen und Propaganda.
- Als Schatzmeister Teilnahme an der GV der Académie Internationale d'Heraldique (AIH) in St. Andrews (Präsident: Prof. Dr. Rolf Nagel)
- Als Schatzmeister Teilnahme an der GV der Confédération Internationale de Généalogie et d'Heraldique in St. Andrews (Präsident: Michel Teillard d'Ery)

Die Schweizerische Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften (SAGW)

Die Schweiz. Akademie für Geistes- und Sozialwissenschaften (SAGW), die unsere Publikationen finanziell unterstützt, bot auch dieses Jahr ein interessantes und reichhaltiges Programm an: siehe dazu die Neueingänge in die SHG-Bibliothek

- In den Heften der Reihen «Wissenschaftspolitik der SAGW», «Bulletins» und «Akademievorträge» wurden im Jahre 2006 interessante und aktuelle Themen behandelt. Das Programm ist für jeden Interessierten abrufbar unter www.sagw.ch oder in unserer Gesellschaftsbibliothek in Neuenburg einsehbar. Am 16. und 17. Juni 2006 fand die Abgeordnetenversammlung der SAGW in Lausanne statt. Die Schweiz. Heraldische Gesellschaft war durch unser Vorstandsmitglied Markus Reto Hefti vertreten.

Neueingänge in die Bibliothek

Publikationen der SAGW/ASSH:

a) Reihe Wissenschaftspolitik der SAGW:

Peter, Christian & Stoffel, Martine: Elektronische Publikationen und Open Access, Bern 2007

b) Bulletins:

- Médecine et sciences humaines: Sciences humaines en médecine: formation et collaboration, 1+2/2006
- Forschungsforschung in Europa, 2+4/2006
- Wohnen in der Metropole Schweiz – lässt sich Urbanisierung planen? 3/2006

c) Reihe Akademievorträge:

- Ladino (Judenspanisch) – eine Diasporasprache, Beatrice Schmid, Bern 2006
- Bätschmann, Oskar: Ferdinand Hodler – Bilder der Alpen, Bern 2006

d) Classeur: communiquer – co-ordonner – encourager, Berne 2006

e) Jahresbericht 2005 – intern, SAGW, Bern 2006

Austauschzeitschriften und Besprechungsexemplare Adler, Zeitschrift für Genealogie und Heraldik, 23. Band, Heft 5–8/2006, Wien 2006

Arnold, Astrid: Die Réveillon-Tapete à l'étrusque (= Basler Kostbarkeiten 27), herausgegeben von der Bank Baumann & Cie, Basel 2006

Bulletin de l'Institut Fribourgeois d'Heraldique et de Généalogie, N° 38+39/2006, Fribourg 2006

Cassina, Gaëtan: La Chapelle de Muzot à Veyras (VS); guides de monuments suisses SHAS, Berne 2006

Der Wappenlöwe: 15. Jahrbuch und 14. Lieferung zur Wappenrolle, München 2006

Die Schweizergarde, in: Korrespondenzblatt der Schweiz. Gesellschaft für Volkskunde 96/2, Basel 2006

Europäischer Tag der jüdischen Kultur, 3. 9. 2006, Basel 2006

Familienforschung Schweiz:

– Mitteilungsblatt, Nr. 79/2005, Nr. 80–82/2006

– Jahrbuch 2006, Uerkheim 2005

Galliker, Joseph M.: Schweizer Wappen und Fahnen, Heft 8/2005, 9/2006, Zug 2005 u. 2006 (siehe Buchbesprechung)

Genealogie, Nr. 1–4, Den Haag 2006

Genealogicko-Heraldick_ Hlas, Nr. 1 + 2/2006, Martin (Slowakei) 2006

Gonfanon, Newsletter of the Royal Heraldry Society of Canada, vol. 17, n° 2–4/2006

Heraldisk Tijdschrift, Jg. 12, Nr. 1–3/2006, Delft 2006

Heraldisk Tidsskrift, Bd. 10, nr. 93 + 94, Copenhagen 2006

Heraldry in Canada, vol. 4/2006, Ottawa 2006

Herold, N. F., Band 17, Hf 1–4, Berlin 2006

Herold-Jahrbuch, N.F., Band 11, Berlin 2006

ICOM – Swiss: 40. Jahrestagung VMS – ICOM – Schweiz, Luzern 31. 8. bis 2. 9. 2006, Bern 2006

Kleeblatt, Zeitschrift für Heraldik und verwandte Wissenschaften, Nr. 1 + 2/2006, Hannover 2006

Maissen, Aluis: Die Prozesse gegen Landrichter Nikolaus Maissen 1676 – 1678, Chur 2006 (= Separatdruck aus dem Jahrbuch 2006 der Hist. Gesellschaft von Graubünden)

Regio-Familienforscher, Jg. 19, Nr. 1 – 4/2006, Basel 2006

Riehen – 150 Jahre Gemischter Chor Liederkranz Riehen 1856–2006, Chronik, Riehen 2006

Scheibelreiter, Georg: Heraldik, Verlag R. Oldenbourg Wien, München 2006 (siehe Inserat und Buchbesprechung)

Schweizer Nationalfonds, Jahresbericht 2005, Bern 2006

Streekwapens en Regionale Heraldiek – L'Héraldique Régionale – Regional Heraldry – Regional Heraldik, Bericht vom 12. Intern. Kolloquium der Intern. Akademie für Heraldik, Groningen 2001 (siehe Buchbesprechung)

TA-Swiss élargit ses perspectives ; Centre d'évaluation des choix technologiques, Berne 2006

The Coat of Arms, N° 211 + 212, Surrey 2006

The Coat of Arms, Index 2003–2004, Vol. XV, Surrey 2006

The Heraldry Gazette, N° 99–102, London 2006

Sabine Sille, Präsidentin

Rapport présidentiel 2006

Comité :

L'exercice 2006 a été véritablement mouvementé, mais aussi réjouissant pour notre société. La composition du comité a subi quelques modifications :

- L'AG de juin 2006 a pris acte du départ de Monsieur Yves Jolidon.
- A cette occasion, Monsieur Alexandre Armagagnan a été élu nouveau membre du comité. Entré dans la SSH en 2004, Monsieur Armagagnan est déjà connu de beaucoup d'entre nous par son affiliation à *Vexilla Helvetica*. Natif de Genève, de langue maternelle française, il a d'excellentes connaissances de l'allemand. Après avoir vécu plusieurs années à Zurich, il est maintenant établi avec toute sa famille à Buchs, dans le canton de Saint-Gall. Il travaille dans le domaine des drapeaux et dirige sa propre entreprise. Il s'est immédiatement déclaré prêt à reprendre le site internet de la SSH et à le tenir constamment à jour. La gestion des adresses des membres lui a également été confiée.

Le comité se présente donc ainsi depuis le 17 juin 2006 :

Armagagnan Alexandre Webmaster, gestion des adresses
Cassina Gaëtan

Dreyer Emil 1^{er} secrétaire
Foppoli Marco Assesseur
Hefti Markus Reto Trésorier, 2^e secrétaire et délégué

auprès de l'Académie Suisse des Sciences Humaines et Sociales (ASSH)

Kälin Rolf Assesseur
Lieber Vincent Assesseur

Maspoli Carlo Rédacteur de langue italienne
Mattern Günter Rédacteur en chef et rédacteur de langue allemande

Sille Maienfisch Sabine Présidente

Une petite année après avoir confié nos comptes à la Treuhand-AG, à Lucerne, par l'amicale entremise de notre Président d'honneur, Joseph M. Galliker, nous avons eu la chance de trouver parmi nos membres, en la personne de Monsieur Thomas Häberle, un nouveau trésorier, expérimenté dans le domaine de la comptabilité aussi bien que dans celui des finances de sociétés. C'est lui qui gère nos comptes depuis le début de 2007 et nous espérons que les membres présents lors de la prochaine AG, en juin 2007, éliront Monsieur Häberle en qualité de trésorier de la SSH.

Sociétariat

Au tournant de 2006/2007, la SSH comptait 469 membres. Nous saluons l'arrivée de 8 nouveaux membres et abonnés, 6 de l'étranger et 2 de Suisse (voir les noms dans la version allemande du présent rapport) et nous leur souhaitons la bienvenue. Mais nous déplorons d'autre part la perte de 14 membres, 10 par exclusion et 4 à la suite de décès (voir les noms dans la version allemande du présent rapport). Nous assurons de toute notre sympathie les proches des membres disparus.

Avec 14 membres en moins contre 8 nouveaux, la SSH accuse un léger recul. J'aimerais adresser une fois de plus un

appel pressant à tous les membres, pour qu'ils attirent l'attention de personnes intéressées, d'amis et de collègues de travail sur notre domaine d'activité et qu'ils les recrutent peut-être comme nouveaux membres de la SSH.

Bibliothèque

A l'opposé de la dernière AG, nous sommes en mesure de transmettre aux membres de la SSH des nouvelles réjouissantes de la bibliothèque de notre société. L'an passé, nous étions placés devant une simple alternative : ou bien trouver plus de CHF 150 000.— pour l'inventorisation de notre bibliothèque, hébergée gracieusement depuis 1891 à la BCUF (Bibliothèque cantonale et universitaire de Fribourg), ou bien la céder purement et simplement à cette institution fribourgeoise. A la suite du rapport 2005, un membre s'est proposé, fort de ses bonnes relations avec le directeur de la BPUN (Bibliothèque publique et universitaire de Neuchâtel), d'une part, de servir d'intermédiaire pour le transfert à Neuchâtel de la bibliothèque de la SSH et, d'autre part, d'agir en mécène, pour assurer les frais du transport envisagé. Cette opération, initiée en décembre dernier, s'est achevée à la mi-avril de cette année. Un contrat a été élaboré avec la BPUN pour ce dépôt, alors qu'il n'existe aucune convention écrite avec la BCUF. Les principaux points du contrat sont :

Cette solution ne garantit pas seulement à la SSH la propriété de sa bibliothèque, elle assure son catalogage informatisé dans un terme raisonnable, ce qui donnera pour la première fois une vue d'ensemble sur ce fonds, accessible aux membres de la société et à leur disposition. D'autre part, cette opération marque un retour aux sources, puisque c'est à Neuchâtel que la SSH a été fondée en 1891. Mais ce n'est pas tout ! Lors de l'évacuation des locaux de la BCUF, 17 manuscrits anciens, appartenant à la SSH, ont été retrouvés. Il s'agit pour l'essentiel de lettres de noblesse avec de très belles armoiries coloriées à la main et de sceaux, datant du XVI^e au XIX^e siècle. Nous espérons pouvoir montrer ces documents lors de la prochaine AG, en 2008.

115^e assemblée générale

La 115^e assemblée générale s'est tenue les 17 et 18 juin 2006 à Chiavenna (I) et à Soglio (GR). C'est la situation frontalière, les relations historiques et culturelles entre la Suisse et le nord de l'Italie, enfin et surtout leur richesse en témoins héraudiques qui ont déterminé le choix de ces lieux. En même temps paraissait l'étude d'Aluis Maissen sur la Valteline et les comtés de Chiavenna et de Bormio, comme «supplément», soit cahier spécial des AHS, qui a pu servir de véritable guide héraudique de la ville de Chiavenna.

La relation de cette 115^e AG, rédigée par Emil Dreyer, est publiée dans la présente livraison.

116^e assemblée générale

Les préparatifs de l'assemblée générale annuelle 2007, les 9 et 10 juin à Thoune, vont bon train. Avec son château élevé au XII^e siècle par les Zähringen et ses témoins héraudiques, cette belle petite cité médiévale vaut bien le déplacement. S'y ajoute une situation pittoresque au bord du lac sur fond de sommets alpins (l'Eiger, le Mönch et la Jungfrau). Nous espérons que nombreux seront les membres à profiter de cette opportunité. L'invitation à l'AG de cette année figure également sur notre site internet.

Séances et autres activités du comité

Trois séances de comité ont eu lieu au cours de l'exercice écoulé : le 17 juin à Chiavenna, le 11 novembre à Neuchâtel et le 10 mars 2007 à Berne.

Publications

Les deux fascicules des *AHS* 2006 ont été une fois encore riches et variés : en tout 215 pages d'articles en allemand, en français et en italien, la plupart accompagnés d'un résumé dans une autre des langues nationales.

En outre, un cahier spécial (*Supplementum*) a été joint à la première livraison des *AHS*. Dû à la plume de Monsieur Aluis Maissen, membre de la SSH, il présentait, sur 160 pages agrémentées de 145 illustrations en partie en couleur, le «bilan héréditaire» de la souveraineté grisonne sur la Valteline et sur les comtés de Chiavenna et de Bormio de 1512 à 1797. Publiée en allemand, cette étude comprend un substantiel résumé en italien.

Ce très intéressant et précieux ouvrage constitue un enrichissement de notre série de publications héréditaires, et nous tenons à exprimer ici très cordialement notre gratitude à Monsieur Aluis Maissen. De plus, son travail allait de pair avec la thématique de l'AG 2006 à Chiavenna.

Nouvelles de nos membres et de leurs activités héréditaires

Plusieurs membres de la SSH ont donné l'an dernier des conférences, guidé des visites ou publié des études intéressantes l'héréditaire.

Mais comme la liste jointe à la version allemande du présent rapport, à laquelle nous renvoyons, ne saurait prétendre à l'exhaustivité, j'appelle ici tous nos membres à

nous aider à compléter l'énumération de ces activités en signalant leurs activités à la rédaction.

Relations internationales

Günter Mattern a participé au XXVII^e Congrès international des sciences généalogiques et héréditaires qui s'est déroulé à Saint Andrews (Ecosse), sur le thème : Mythes et propagande. En tant que trésorier, il a pris part à l'AG de l'Académie Internationale d'Héréditaire (président : Prof. Rolf Nagel), à Saint Andrews également.

Académie suisse des sciences humaines et sociales (ASSH)

L'ASSH, qui soutient financièrement nos publications, proposait cette année encore un programme intéressant et copieux :

- Des thèmes attractifs et actuels ont été traités dans les cahiers de la série des *Conférences de l'Académie* et des communications intéressantes sur le plan scientifique pour notre société également ont été présentées dans les *Newsletters* de l'ASSH. Le programme est consultable sur le site internet www.sagw.ch.

L'Assemblée des délégués a eu lieu les 16 et 17 juin 2006 à Lausanne. La SSH y était représentée par M. Markus Reto Hefti, membre du comité.

Bibliothèque (nouvelles entrées)

Liste des nouveaux dons et acquisitions dans la version allemande de ce rapport.

Sabine Sille, Présidente